

 **Kühling-Gillot**

Riesling Nackenheim

Rothenberg GG "wurzelecht"

 2022, 750 ml

 Deutschland, Rheinhessen

 9912021104

 Riesling

Alkoholgehalt: 12,5 %

Speiseempfehlungen

von Christoph Raffelt

Kaisergranat mit Zucchini, Tomaten, Taggiasca-Oliven
und griechischem Bergtee-Sud (Meeresfrüchte)

Saibling mit Fenchelschaum, rotem Reis der Camargue
und Quitte (Fisch)

Pilztartar mit gebackenem Kürbis und Schaum von der
Koriandersaat (vegetarisch)

Verkostungsnotizen

von Christoph Raffelt vom 07.08.2024

Informationen zum Wein

Die Parzelle des Rothenbergs, aus der dieser Wein stammt wurde 1934 noch wurzelecht gepflanzt und ist von einer kleinen Mauer umgeben. Es ist ein steiles Stück in der nördlichsten Ecke des Roten Hanges, direkt ans Pettenthal anschließend.

Farbe

mittleres Strohgelb

Nase

Der 2022er *Nierstein Rothenberg* wirkt dunkelwürzig und extraktreich in der Nase. Man findet hier eine ganz feine Reduktion. Es duftet nach Rauch, Salzzitrone, zerstoßenem Feuerstein, etwas Petrichor, Kräutern, Senfsaat und etwas rosa Pfeffer. Es ist ein dramatischer, fast düsterer Auftakt, in den aber immer wieder helle Lichtreflexe scheinen.

Gaumen

Am Gaumen ist dies ein kleines Wunderwerk. Auch hier ist der Wein dunkelwürzig und extraktreich, mit viel dunklem Stein, viel Grip und Festigkeit. Als würde der Stein auf der Zunge explodieren in einem Gemisch aus schwarzen Beeren, Zitronen, Zesten, Grafit, Salz, Hefe und Kräutern. Der Wein ist elegant, baut aber gleichzeitig ganz viel Druck auf, schiebt nach vorne, ist straff, distanziert und braucht noch Zeit. Aber das ist sicher einer der großen Rieslinge des Jahrgangs.